

11. August 2015

## **Ausbildungsbeginn für Azubis und Duale Studenten**

**Neckarsulm, Neuenstadt, St. Leon-Rot, Papenburg, Neuss, Berlin, Hartha:**  
**Die KSPG Gruppe gehört zu den einhundert größten Automobilzulieferern weltweit und beschäftigt allein in Deutschland insgesamt knapp 250 Auszubildende und Duale Studenten. In kaufmännischen und technischen Unternehmensbereichen nehmen an verschiedenen deutschen Standorten ab 01. September knapp siebzig neue Azubis und fast zwanzig Duale Studenten ihre Ausbildung auf.**

### **KSPG AG, Neckarsulm**

Am KSPG-Standort in Neckarsulm fangen insgesamt zwanzig neue Azubis in Gießerei, Produktion, Instandhaltung und Werkzeugbau neu an. Sie erlernen die Berufe Industrie-, Gießerei-, Zerspanungs- und Werkzeugmechaniker sowie Elektroniker für Betriebstechnik. Außerdem nehmen im Oktober sechs Duale Studenten in den Fachrichtungen Industrie und International Business beziehungsweise Maschinenbau ihr Studium auf. *„Bei uns als einem der größten Automobilzulieferer weltweit muss die Qualität der Produkte auf höchstem Niveau sein. Um dies zu gewährleisten, sind eigens ausgebildete Nachwuchskräfte von großer Bedeutung. Nur so können wir den Anforderungen des Marktes gerecht werden und diese bereits heute in der Ausbildung unserer künftigen Fach- und Führungskräfte berücksichtigen“* so Personalreferentin Eugenia Derzapf.

### **MS Motorservice International GmbH, Neuenstadt**

Bei Motorservice in Neuenstadt beginnen im September fünf Azubis – Fachkräfte für Lagerlogistik und Kaufleute für Groß- und Außenhandel - sowie drei Studenten für Technisches Vertriebsmanagement, Internationalen Handel und Interkulturelles Management. Stephanie Dengel, kaufmännische Ausbildungsverantwortliche, stellt fest: *„Mit dem Ausbildungsbeginn 2015 verdoppeln wir die Anzahl der Azubis und Studenten, die ihre Ausbildung in Neuenstadt durchlaufen. Natürlich bringt dies einige Herausforderungen mit sich, denen wir uns aber bewusst und gerne stellen. Später profitieren wir von Vorteilen der eigens ausgebildeten Nachwuchskräfte. Ausbildung schafft eine hohe Identifikation mit dem Unternehmen und Verständnis für betriebliche Belange - die Basis für einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben und die Übernahme der Verantwortung für ein eigenes Aufgabengebiet.“*

### **KS Gleitlager GmbH, St. Leon-Rot**

*„Der Preis des Erfolgs ist Hingabe, harte Arbeit und unablässiger Einsatz für das was man erreichen will – und das gilt auch für eine gute und fundierte Ausbildung“* erklärt Randy Foster, gewerblicher Ausbildungsleiter bei der KS Gleitlager GmbH, St. Leon-Rot. Den Weg in's Berufsleben beginnen hier insgesamt acht Auszubildende, darunter Industriekaufleute, Industriemechaniker und Elektroniker. Dazu kommt ein Dualer Student, der

am 01. Oktober das Studium als Bachelor of Engineering in der Fachrichtung Maschinenbau aufnimmt. Auf die Azubis wartet zu Ausbildungsbeginn ein eigens eingerichteter „Kennenlerntag“; sie organisieren außerdem regelmäßig einmal im Jahr ein Volleyballturnier für den Standort.

### **KS Gleitlager GmbH, Papenburg**

Im Papenburger Werk der KS Gleitlager GmbH fangen insgesamt neun Neuzugänge an, darunter Industriekaufleute, Industriemechaniker, Chemielaboranten und Elektroniker für Betriebstechnik. Personalreferentin Hannelore Sartorius betont: „Die duale Berufsausbildung mit Unternehmen und Berufsschule ist unser Trumpf im internationalen Wettbewerb, den wir nutzen und stärken möchten.“

### **Pierburg GmbH, Neuss**

Bei der Pierburg GmbH steigen zwei Industriekaufleute sowie vier Duale Studenten in den Fachrichtungen BWL, Elektrotechnik beziehungsweise Mechatronik in's Berufsleben ein. *„Die Zukunft eines Unternehmens liegt insbesondere in der Innovationsfähigkeit. Dabei spielt die Qualifikation der Mitarbeiter eine entscheidende Rolle“* betont Caroline-Ann Schmitz, Ausbildungsleiterin der Kaufmännischen Ausbildung. *„Die duale Ausbildung sowie das duale Studium sind gerade im internationalen Vergleich ein entscheidender Vorteil. Außerdem sind die nachwachsenden Fachkräfte flexibel einsetzbar, da sie die unterschiedlichen Herausforderungen ihres Berufes und des Unternehmens kennen. Die interne Ausbildung ermöglicht eine hohe Identifikation mit dem Unternehmen.“*

Im neuen Pierburg-Werk Niederrhein starten insgesamt 15 neue Azubis als Gießerei-, Zerspanungs-, Industrie- und Werkzeugmechaniker sowie Mechatroniker und Elektroniker für Betriebstechnik. Zum ersten Oktober nimmt außerdem ein Dualer Student in der Fachrichtung Maschinenbau das Studium auf. *„Wir bilden aus, weil wir so Mitarbeiter gewinnen, die das Unternehmen von der Pike auf kennen und deren Talente wir optimal einsetzen können“* so der Technische Ausbildungsleiter Rolf Kemper.

### **Pierburg GmbH, Berlin**

Auch im Berliner Werk der Pierburg GmbH beginnen sechs Industriemechaniker und Mechatroniker sowie ein Dualer Student ihre Ausbildung.

### **Pierburg GmbH, Hartha**

In Hartha starten diesen Herbst vier neue Azubis, darunter Mechatroniker und Zerspanungsmechaniker. Ella Seel, Personalleiterin, sieht dem Zuwachs positiv entgegen: *„Als eines der führenden Unternehmen in der Region ist es unsere Aufgabe, Perspektiven aufzuzeigen und Möglichkeiten für die berufliche Bildung zu schaffen. Wir freuen uns sehr über jedes uns entgegengebrachte Interesse.“*

### Hintergrundinformation:

Laut dem Berufsbildungsbericht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wurden im Ausbildungsjahr 2013/14 deutschlandweit mehr als

500.000 Ausbildungsverträge geschlossen. Dabei hat sich das duale System als tragende Säule für die Deckung von Fachkräften etabliert. Mit 7,4 Prozent hat Deutschland die niedrigste Jugendarbeitslosigkeit der Europäischen Union.